

Informationspflichten der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen gem. Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und Art. 14 DS-GVO gegenüber Existenzgründern im Rahmen des STARTERCENTER NRW Märkische Region

Die nachfolgenden Hinweise informieren die Existenzgründer im Rahmen des STARTERCENTER NRW Märkische Region über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten der in diesem Rahmen erhobenen Daten durch die Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen (SIHK) und die ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte.

I. Name und Anschrift der Verantwortlichen

Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen
vertreten durch den Hauptgeschäftsführer Dr. Ralf Geruschkat
Bahnhofstraße 18
58095 Hagen
Telefon: +49 2331 390-0
Telefax: +49 2331 13586
E-Mail: sihk@hagen.ihk.de

II. Name und Anschrift der Datenschutzbeauftragten

Ihre Ansprechpartnerin in allen Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Datenschutzbeauftragte der SIHK, Frau Natalie Weskamp.

Ihre Kontaktdaten lauten:

Natalie Weskamp
E-Mail: datenschutz@hagen.ihk.de

III. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Im Rahmen des STARTERCENTER NRW Märkische Region werden folgende personenbezogene Daten der Existenzgründer verarbeitet:

- Vor- und Zuname
- Geschlecht
- Anschrift
- Kommunikationsdaten (Telefonnummer, E-Mailadresse)
- Geburtsdatum
- Beschäftigungsstatus
- Nationalität
- Zuwanderung
- Vorhaben
- Finanzierungssumme
- Branche
- Restart
- Angaben zu Förderanträgen auf öffentliche Mittel
- weitere Unterlagen z. B. Businessplan, Formulare der Arbeitsagentur

IV. Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlagen für die vorübergehende Speicherung der Daten sind Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO und § 1 Abs. 1 IHKG Gesetz zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern (IHKG).

V. Zweck der Datenverarbeitung

Die von den Teilnehmern übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Betreuung und Gewährung von Hilfestellungen für Existenzgründer verarbeitet. Damit erfüllt die SIHK eine rechtliche Verpflichtung nach dem IHKG.

VI. Empfänger der Daten

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich intern bei der SIHK verarbeitet.

VII. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten der Gründer werden 6 Jahre gespeichert.

VIII. Quelle der Daten

Die Daten der Existenzgründer wurden der SIHK von den Gründern selbst übermittelt.

IX. Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling

Es finden keine automatisierten Entscheidungsfindungen nach Art. 22 DS-GVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art. 4 DS-GVO statt.

X. Keine Pflicht zur Bereitstellung

Es besteht keine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten. Jedoch kann bei Nichtbereitstellung keine Beratung bzw. keine Hilfestellung erfolgen.

XI. Betroffenenrechte

Als Existenzgründer im Rahmen des STARTERCENTER NRW Märkische Region werden personenbezogene Daten verarbeitet, sodass dem Betroffenen folgende Rechte zustehen:

1. Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO)

Der Betroffene hat ein Recht, Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten zu erhalten.

2. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)

Der Betroffene hat ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber den Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind.

3. Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)

Der Betroffene kann die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

4. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Wenn der Betroffene in die Datenverarbeitung eingewilligt hat und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht dem Betroffenen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

5. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

Der Betroffene hat das Recht, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn er der Meinung ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgesetze verstößt.

Die in NRW zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 200444

40102 Düsseldorf

Tel.: +49 211 38424-0

Fax: +49 211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

6. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

Der Betroffene hat ferner das Recht, die freiwillig erklärte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.